



Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten im Bereich Armut, Wohnungsnot und Schulden des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Mit diesem Hinweis informieren wir Sie als Bewohner/-in, Klient/-in, Kunde/-in, Leistungsnahmer/ -in darüber, welche Ihrer personenbezogenen Daten durch die Dienste und Einrichtungen des Bereiches Armut, Wohnungsnot und Schulden des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. im Rahmen der Inanspruchnahme unserer Leistungen erfragt, gespeichert und ggf. im Rahmen der Betreuung, Beratung und Unterstützung sowie der Leistungsabrechnung an Dritte weitergegeben werden. Der Bereich Armut, Wohnungsnot und Schulden des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. bietet für Menschen in sozialen Notlagen vielfältige Hilfen und Angebote in den Bereichen Wohnen, Beratung, Betreuung und Begegnung.

Die rechtlichen Grundlagen des Datenschutzes finden sich im kirchlichen Datenschutzgesetz (KDG).

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Caritasverband für Stuttgart e.V.
Bereich Armut, Wohnungsnot und Schulden
Bereichsleitung: Herr Manfred Blocher
Wagnerstr. 35
70182 Stuttgart
Tel. 0711 2106933

1.1 Vorstände Caritasverband für Stuttgart e.V.

Herr Raphael Graf von Deym und Herr Uwe Hardt

Registereintrag:

VR-Nr.: 2322 (Amtsgericht Stuttgart)
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 147800716

2. Datenschutzbeauftragter

Herr Herbert Wolf – Beratung für Datenschutz und Organisation
Erdbeerweg 22
70619 Stuttgart
Tel. 0711 90759623
Email: info@datenschutz-wolf.de

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir erheben und verwenden personenbezogene Daten unserer Bewohner/-innen, Klient/-innen, Kund/-innen, Leistungsnahmer/-innen grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung und Ausübung unserer Leistungen erforderlich ist.

erstellt am: 23.10.2018	freigegeben am: 28.05.2019	Version:	Seite:
erstellt von: Maria Kreder	freigegeben von: M.Blocher	01	1/4

3.1 Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Folgende Rechtsgrundlagen bestehen für die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten:

- Einwilligung
- Vertragserfüllung oder vorvertragliche Maßnahmen
- Rechtlich Verpflichtung
- Zur Aufgabenerfüllung wie
 - Bedarfsorientierte Hilfen im Wohnen, Beratung und Betreuung
 - Unterstützung bei der Geltendmachung von rechtlichen Ansprüchen der Bewohner/-innen, Kund/-innen, Leistungsnehmer/-innen gegenüber Sozialamt, Jobcenter, Agentur für Arbeit, Krankenkasse, etc.
 - Durchführung von Kursen und Freizeiten
 - Versand von Informationen und Einladungen z.B. zu Festen, neuen Angeboten und Kursen

Die Gesetzestexte finden Sie im Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) insbesondere in den §§ 6, 8, 11 und im SGB.

3.2 Berechtigte Interessen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und berechtigter Interessen von Dritten. Diese sind z.B.:

- Geltendmachung von rechtlichen Ansprüchen, wie bei Nichtzahlung unserer Dienstleistungen
- Weitergabe von Daten zur Aufklärung von Straftaten

3.3 Datenkategorien

Folgende Datenkategorien werden beispielsweise bei der Erhebung personenbezogener Daten bei uns verarbeitet:

- Adressdaten wie Name, Anschrift, Telefon, Email
- Kontaktdaten
- Hilfe- und beratungsbezogene Daten
- Sensible Daten wie Gesundheitsdaten
- Bankverbindungsdaten
- Daten zur Dokumentation der Leistungen

3.4 Empfänger/-kategorien

Ihre Daten werden zur Bearbeitung intern durch unsere Dienste und Einrichtungen verarbeitet. Wenn eine Rechtsvorschrift oder ein Vertrag dies erlaubt oder wenn Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben, können Ihre Daten auch an Dritte wie beispielsweise Ärzte, Therapeuten, Leistungsträger wie Sozialamt, Jobcenter, Agentur für Arbeit, Rentenversicherungsträger weitergeleitet werden. Außerdem können von uns beauftragte Dienstleister wie beispielsweise aus den Bereichen Post, Informationstechnik, Telekommunikation, Inkasso Ihre Daten erhalten.

3.5 Transfer in Drittstaaten

Ein Transfer von persönlichen Daten in Drittstaaten findet nur nach Information und mit Einwilligung der Bewohner/-innen, Klient/-innen, Kund/-innen, Leistungsnehmer/-innen statt.

erstellt am: 23.10.2018	freigegeben am: 28.05.2019	Version:	Seite:
erstellt von: Maria Kreder	freigegeben von: M.Blocher	01	2/4

4. Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Verarbeitung entfällt. Eine längere Speicherung kann darüber hinaus dann erfolgen, wenn der Löschung eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist z.B. aus der Abgabenordnung und dem Handelsgesetzbuch entgegensteht, die bei 10 Jahren liegt. Im Einzelfall können auch kürzere oder längere Speicherfristen vorkommen. Auch aus haftungsrelevanten Gründen kann eine Archivierung Ihrer Daten für einen Zeitraum von 10 Jahren ab Beratungs- und Betreuungsende erforderlich sein.

5. Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch, Datenübertragbarkeit

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung Ihrer Daten zu verlangen. Außerdem können Sie der weiteren Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen. In diesem Fall kann das dazu führen, dass wir nicht weiter für Sie tätig sein können. Ihre erhobenen Daten können wir Ihnen auch in einer für Sie gängigen Form (Papier, EDV-datei) zur Verfügung stellen.

5.1 Widerruf der Einwilligung

Sie können jederzeit Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen. In diesem Fall kann dann möglicherweise unsere Dienstleistung nicht weiter erbracht werden.

6. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich an die Aufsichtsbehörde für Datenschutz zu wenden. Die Diözesanbeauftragte für die (Erz-)Diözesen Freiburg, Fulda, Limburg, Mainz, Rottenburg-Stuttgart, Speyer und Trier ist:

Frau Ursula Becker-Rathmair
Katholisches Datenschutzzentrum Frankfurt/ M.
Haus am Dom Domplatz 3
60311 Frankfurt
Tel. 069 8008718800
Fax. 069 8008718815
Email: info@kdsz.ffm.de

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Eine Pflicht zur Preisgabe Ihrer Daten gibt es nicht. Sie erfolgt freiwillig.

8. Datenquelle

erstellt am: 23.10.2018	freigegeben am: 28.05.2019	Version:	Seite:
erstellt von: Maria Kreder	freigegeben von: M.Blocher	01	3/4

Ihre personenbezogenen Daten erhalten wir in der Regel von Ihnen selbst. Weitere Daten erhalten wir bei berechtigtem Interesse und zu unserer Aufgabenerfüllung beispielsweise von den gesetzlichen Betreuer/-innen, Ärzt/-innen, Krankenhäusern oder Behörden.

Personenbezogene Daten von Personen unter 18 Jahren sowie Personen, die unter gesetzlicher Betreuung stehen, erheben, speichern und verarbeiten wir nur mit Zustimmung der Erziehungsberechtigten oder der gesetzlichen Betreuer/-in.

9. Automatisierte Entscheidung

Entscheidungen zur Speicherung und Verarbeitung von persönlichen Daten werden von uns immer von Menschen getroffen und nicht automatisiert.

10. Geplante Zweckentfremdung

Wir werden Ihre erhobenen personenbezogenen Daten nur für den Zweck verwenden, wie in diesem Informationspflichtenblatt zum Datenschutz beschrieben ist.

erstellt am: 23.10.2018	freigegeben am: 28.05.2019	Version:	Seite:
erstellt von: Maria Kreder	freigegeben von: M.Blocher	01	4/4